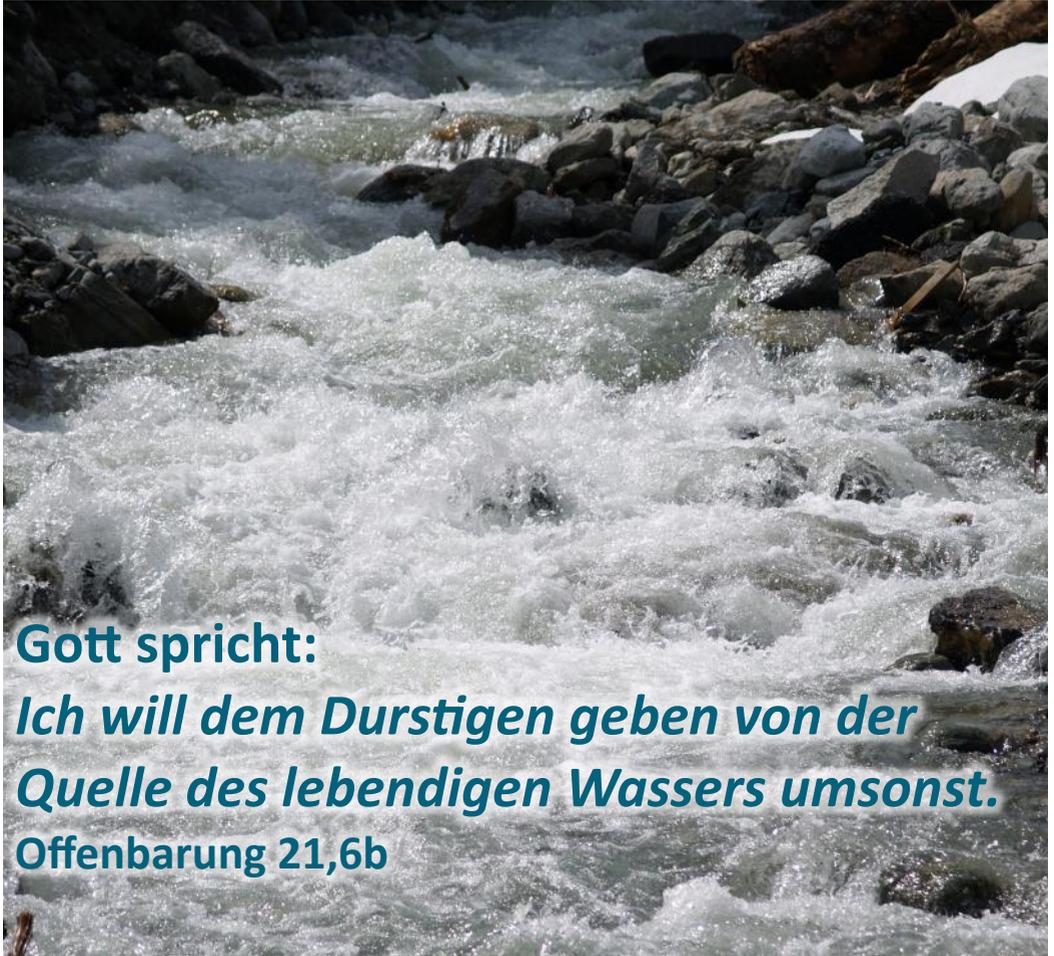


aktuell **Gemeinschaft**

Januar - Februar 2018



Gott spricht:

***Ich will dem Durstigen geben von der
Quelle des lebendigen Wassers umsonst.***

Offenbarung 21,6b

Informationen der Gemeinschaft Barmstedt
im Verband der Gemeinschaften in der Ev. Kirche in Schleswig Holstein e. V.

Der siebte Tag ist ein Ruhetag, dem Herrn, deinem Gott geweiht. An ihm darfst du keine Arbeit tun: Du und dein Sohn und deine Tochter und dein Sklave und deine Sklavin und dein Rind und dein Esel und dein ganzes Vieh und dein Fremder in deinen Toren. 5. Mose 5, 14

Gott schenkt uns einen Ruhetag, den Sabbat. An diesem Tag sollen wir nicht noch produktiver sein, noch mehr Leistung bringen. Wir sollen Luft holen. Und Gott begegnen.

„Gedenke des Sabbats, dass du ihn heiligst.“ Das „Gedenken und Heiligen“ des Sabbats bedurfte einer Erklärung. Deshalb umfasst dieses Gebot auch einige Verse, u.a. den Monatsspruch.

Warum gibt es diesen besonderen Tag? Im Alten Testament wird auf Gottes Schöpfungsrhythmus hingewiesen. Außerdem wird er mit der Befreiung Israels aus der Sklaverei Ägyptens verknüpft. Im Neuen Testament wird er mit der Auferstehung Jesu am Sonntag verbunden.

Gemeint ist: Uns Menschen wird in aller Hektik des Lebens, in allem Arbeitsstress an einem Tag der Woche die Freiheit einer Ruhepause gewährt! Gott gibt mit dem Sabbatgebote einen guten Lebensrhythmus von Arbeit und Ruhe vor.

Einen Lebensrhythmus, der die gesamte Familie, die Angestellten, die Haustiere aber auch Gäste und Ausländer mit einschließt. Die Begründung des Sabbatgebotes in 5. Mose 5, 15 will darüber hinaus deutlich machen: Am Sabbat geht es auch um Freiheit! Weil Gott sein Volk aus der

Sklaverei Ägyptens in die Freiheit geführt hat, soll der Sabbat auch davor bewahren, sich selbst und andere mit permanenter Arbeit zu versklaven. Oder durch andere arbeitsmäßig versklavt zu werden. Gott möchte uns mit diesem Gebot vor dem heimtückischen Burn-out-Syndrom bewahren. Am Sabbat werden die Unterschiede zwischen Herren und Sklaven, zwischen Menschen und Tieren aufgehoben. Alle sollen am Fest Gottes teilnehmen. Niemand wird benachteiligt, alle bevorzugt. Die Aufhebung der unterschiedlichen gesellschaftlichen Stellungen soll wohl auch im Alltag abfärben und zu einem Miteinander werden. Spannend, dass Gott den Sabbat für so wichtig und wertvoll hält, dass er auch für die Ausländer gilt. Kein Mensch wird bei Gott übersehen. Auch sie schützt er. In unserer Zeit ein wichtiges Wort gegen alle Ausländerfeindlichkeit.

Was fangen wir mit dem Sabbat, dem Sonntag an? Dieser Tag ist von Gott dem Herrschaftsbereich der Welt, dem Termindruck, dem Erwartungsdruck entzogen. Dieser Tag ist eine freie Zeit. Aufatmen ist angesagt. Anselm Grün hat es so formuliert:

„Das Heilige ist immer auch das Heilende. Der Sabbat ist ein Heilmittel für uns Menschen, damit wir nicht in die Hektik, in einen nervösen Fieberzustand geraten, sondern in der Ruhe zu unserer Mitte finden, heil werden und ganz.“

Feiertag heißt, es anders machen, sich auf das wirklich Wichtige im Leben besinnen.

Jürgen Wesselhöft

Ausblick



Die Bibel wurde schon in viele Sprachen übersetzt - wir wollen die Sprache der Kreativität

nutzen und die Technik des Bible Art Journaling kennen lernen.

Dazu haben wir die Referentin Annette Kahl zu uns nach Barmstedt ins Haus der Gemeinschaft eingeladen.

Informationen und Anmeldungen bitte bis zum 20.01.2018 an Christine Wesselhöft (04123-8081330) oder Hilli Weber (hilliw@gmx.de). Bitte eigene Stifte, Schere, Kleber und Lineal mitbringen.

Für die Materialien und das Mittagessen erbitten wir vor Ort eine kleine Spende...

Ehe-Impuls-Tag



Mann und Frau passen einfach nicht zusammen. Hanna & Arno Backhaus geben uns am 17.03.18 hilfreiche Anregungen, wie Männer und Frauen in Ehe, Gemeinde und Gesellschaft mit ihren unterschiedlichen Wesenszügen sinnvoll umgehen können, so dass

diese nicht die persönliche Lebensentfaltung blockieren, sondern der gegenseitigen Ergänzung dienen. Konstruktive Überlebensstipps für eine authentische und spannende Ehe. Zusammen ist man weniger allein, wie kommen wir vom Ich zum Wir? Gemeinschaft ist da wo man gemeinsam schafft. Auch männertauglich, weil mit Humor gewürzt.

Weitere Infos in den ausliegenden Flyern

Rückblick

10 Great Dates - 10 großartige Verabredungen hatten 10 Ehepaare über das Jahr 2017 verteilt im Haus der Gemeinschaft.

Für jedes einzelne Date gab es ein bestimmtes Thema, in das sich die Paare vorher in dem begleitenden Buch einlesen konnten. Los ging



es ab 19:30 zu einem lockeren Ankommen. Um 20:00 gab es dann eine kleine Hinführung zum Thema unterstützt durch einen Filmbeitrag. Über das Thema haben sich dann die Paare an ihrem Tisch alleine ausgetauscht, während die Köstlichkeiten vom Mitbring-Buffert verspeist wurden. Um 22:00 war das Date dann in unseren Räumen beendet, aber viele haben das Date dann noch gemütlich zu Hause auf dem Sofa fortgeführt.

Und für alle Paare, die nicht dabei waren, oder auch nochmal mitmachen wollen: Wir planen die 10 Great Dates vielleicht Ende des Jahres oder 2019 nochmal anzubieten. Sprecht uns gerne dazu an.

Florian und Manuela vom Endt

Januar

Fr.	29.	20:00	Ruhepunkt	Fr.	19.	10:30	GebetsZEIT
So.	31.	18:30	Jahresschlussandacht			16:30	Jungschar
						18:00	TEENKREIS
Mo.	01.	18:30	Neujahrgottesdienst mit Abendmahl			20:00	JUGENDKREIS
Mi.	03.	19:30	Gebet	So.	21.	11:00	Gottesdienst Auftakt ökumenische Gebets- woche "Abraham- Glaube setzt in Bewe- gung"
		20:00	Bibelgespräch Offenb. 21,6				
So.	07.	11:00	Gottesdienst mit Be- richt von M. Pohlmann				
Mo.	08.	14:00	Frauenmissions- gebetsbund	Mo.	22.	19:00	Ökumenische Gebets- woche / Sparrieshoop
Di.	09.	19:00	GV	Mi.	24.	19:00	Ökumenische Gebets- woche / Baptisten
Mi.	10.	09:30	Miniclub			09:30	Miniclub
		19:30	Gebet	Fr.	26.	19:00	Ökumenische Gebets- woche: Jugendabend bei uns
		20:00	Bibelgespräch Johannes 4, 1-30			15:00	Kinderinsel
Fr.	12.	15:00	Kinderinsel			16:30	Jungschar
		16:30	Jungschar	So.	28.	10:00	Gottesdienst Abschluss Ökumenische Gebets- woche in der Ev. Kirche
		18:00	TEENKREIS				
		20:00	JUGENDKREIS				
So.	14.	11:00	Gottesdienst				
Mo.	15.	09:00	Gebetsspaziergang				
Mi.	17.	09:30	Miniclub				
		19:30	Gebet	Mi.	31.	09:30	Miniclub
		20:00	Bibelgespräch 1. Kor. 1,1-9			19:30	Gebet
Do.	18.	15:00	Seniorenkreis			20:00	Bibelgespräch 1. Kor. 1,10-17

26. - 28.01.2018

Männerzeit Arbeitswochenende

am Wittensee

- | | | | | | | | |
|-----|-----|-------|--|-----|-----|-------|--|
| Do. | 01. | 15:00 | Seniorenkreis | Do. | 15. | 15:00 | Seniorenkreis |
| Fr. | 02. | 10:30 | GebetsZEIT | Fr. | 16. | 10:30 | GebetsZEIT |
| | | 16:30 | Jungschar | | | 16:30 | Jungschar |
| | | 18:00 | TEENKREIS | | | 18:00 | TEENKREIS |
| | | 20:00 | JUGENDKREIS | | | 20:00 | JUGENDKREIS |
| Sa. | 03. | 10:00 | Workshop "Bible Art Journaling" | So. | 18. | 11:00 | Echt Schaf Gottesdienst |
| So. | 04. | 11:00 | Gottesdienst mit Pick Up Mittagessen | | | 18:30 | Abendgottesdienst "Wenn möglich: Umkehren!" |
| Mo. | 05. | 09:00 | Gebetsspaziergang | | | | |
| Mi. | 07. | 09:30 | Miniclub | | | | |
| | | 19:30 | Gebet | Mi. | 21. | 09:30 | Miniclub |
| | | 20:00 | Bibelgespräch 1. Kor. 1,18-25 | | | 19:30 | Gebet |
| Fr. | 09. | 15:00 | Kinderinsel | | | 20:00 | Bibelgespräch |
| | | 16:30 | Jungschar | Fr. | 23. | 15:00 | Kinderinsel |
| | | 18:00 | TEENKREIS | | | 16:30 | Jungschar |
| | | 20:00 | JUGENDKREIS | | | 18:00 | TEENKREIS |
| Sa. | 10. | | Kleidermarkt | | | 20:00 | JUGENDKREIS |
| So. | 11. | 11:00 | Gottesdienst mit Abendmahl "Die größte Liebe" | Sa. | 24. | 9:30 | Großes Frauenfrühstück |
| Mo. | 12. | 14:00 | Frauenmissionsgebetsbund | So. | 25. | 11:00 | Gottesdienst |
| Di. | 13. | 19:15 | GV | Di. | 27. | 20:00 | Godi-Team |
| Mi. | 14. | 09:30 | Miniclub | Mi. | 28. | 09:30 | Miniclub |
| | | 19:30 | Gebet | | | 19:30 | Mitgliederversammlung |
| | | 20:00 | Bibelgespräch | | | | |

08. - 10.02.2018 Willow Creek Kongress	16. -18.02.2018 VG Frauenwochenende am Wittensee	20. - 21.02.2018 ArKo in Kiel
---	--	-------------------------------------

Rückblick

Bei der verheerenden Oderflut im Jahr 2002 kamen wir mit der Gruppe „Morgenröte“ zum ersten Mal auf die Idee einen Kleidermarkt zu veranstalten, um Menschen zu unterstützen und zu ermutigen, die ihr Hab und Gut in den Fluten verloren hatten. Auf einer Dienstreise überbrachte ich persönlich einer leitenden Mitarbeiterin der Porzellanmanufaktur Meissen die 2.300,00 € Erlös, die der Betriebsrat an bedürftige Mitarbeiter verteilte. Diese neue Art, Geld durch Second Hand Kleidung für einen guten Zweck zu akquirieren, hatte uns allen so viel Freude gemacht, dass wir diese Aktion jedes Jahr wiederholten.

Es entwickelte sich ein Helferteam, die alle mit großem Elan und Kreativität dabei sind. Durch den Umzug in das Haus der Gemeinschaft eröffneten sich uns neue Möglichkeiten. Wir hatten jetzt mehr Raum, um neben der Kleidung auch in großer Anzahl Bücher und Flohmarktartikel anzubieten. Die Idee einen Cafébereich einzurichten, um den Schnäppchensuchenden einen Imbiss anbieten zu können, wurde ein großer Erfolg. Hier findet immer ein reger Austausch statt. Mit großer Dankbarkeit konnten wir bis 2017 58.800,00 € Einnahmen

verbuchen und mit diesem Geld verschiedene Projekte unterstützen.

Durch meine Tätigkeit bei der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ wurde ich besonders auf das Leid der Kinder in Moldawien aufmerksam, weshalb auch ein Großteil des durch den Kleidermarkt gesammelten Geldes diesen hilfs- und schutzbedürftigen Kindern zu Gute kam.

Bereits am 10.2.2018 findet der nächste Kleidermarkt in der Gemeinde statt. Wieder eine tolle Möglichkeit, um Menschen die Tür zu öffnen und in unserer Gemeinde willkommen zu heißen. Vielleicht habt Ihr jetzt im Winter eine ruhige Minute, um einmal Eure Kleiderschränke und Böden zu durchstöbern und euch von nicht mehr benötigter Kleidung und Büchern zu trennen, um die Aktion zu unterstützen. Wer im Team mithelfen oder eine Torte backen möchte, darf sich gerne schon bei Edith Kirst, Elsabe Schlüter oder bei mir melden. Für Bücherspenden sind Anke und Peter Wollschläger verantwortlich.

Herzlichen Dank

Eure Ute Kordes

Wussten sie schon ...

Während des Mitarbeiterforums im November haben wir eine ganze Reihe von Mitarbeiter/innen für verschiedene Bereiche beauftragen können. Eine große Freude.

Tatjana Schütz hat die Küchenleitung von Sigrid Petersen übernommen. Sigrid wurde herzlich für ihren unermüdlichen Einsatz gedankt, siehe auch Bericht im letzten Gemeinschaft aktuell.

Kindertreff: Rahel Wessel und Magret Hadewig sind neu dazugekommen.

Kinderinsel: Seit 2015 sind mit dabei: Katharina Meier, Judith Horn, Lennard Dittmer

Jungschar: Mitarbeiter/innen seit 2017 sind Lisa Trümmner, Nik Winter, Mette Bornholdt, Nane Büchner, Simeon Lehmann

Teenkreis: Fabian Söth scheidet berufsbedingt aus der Jungschararbeit aus und wechselt in den Teenkreis als Mitarbeiter.

Allen neuen Mitarbeiter/innen haben wir im Namen Gottes beauftragt und sie gesegnet.

Wir wünschen Gottes Segen zum Geburtstag

Gott, du bist mein Gott, den ich suche. Es dürstet meine Seele nach dir. Ps. 63, 1

Wussten sie schon ...

Unser neuer Praktikant stellt sich vor!



Liebe Gemeinde,

Mein Name ist Laurent Bustaus und ich werde vom 11.01 – 23.02.2018 ein Gemeindepraktikum absolvieren. Ich bin 24 Jahre alt und wie am Namen zu erkennen, komme ich aus einer französischen Fami-

lie: Meine Mutter ist Schwäbin, mein Vater Pariser. Geboren und aufgewachsen bin ich im grünen Oberkochen, Schwaben, 80km östlich von Stuttgart. Dort bin ich seit ich denken kann in unserer Kirchengemeinde aktiv. Während meiner Ausbildung zum Zimmermann habe ich in der Kinder- und Jugendarbeit meine Leidenschaft für Jesus entdeckt. 2015 hat Jesus mich dann ans Theologische Seminar nach Adelshofen berufen. Seitdem bereite ich mich hier eifrig auf den Dienst in der Gemeinde vor. Ich freue mich auf viele interessante Begegnungen mit Ihnen und euch in Barmstedt!

Ahoi und à bientôt

Laurent

Ansprechpartner

Miniclub	Ellen L'hoest	04123 929240
Kindertreff	Maria Sieveking	04123 684554
Ü8	Volker Trümner	04123 921352
Kinderinsel	Doris Becker	04123 8102
Jungschar	Peter L'hoest	04123 929240
Teenkreis	Manuel Völker	04123 8544572
Jugendkreis	Manuel Völker	04123 8544572
Posaunenchor / Jungbläser	Jörg Petersen	04123 684433
Hauskreise	Helmut Dauskardt	04123 6688
Time for men	Stefan Labusch	04127 929754
Gebetsspaziergänge	Sabine Völker	04123 8544572
Küchenteam	Tatjana Schütz	04127 929446
Frauen-Missions- Gebetsbund	Doris Ihde	04123 85324
SoFA	Christa Jepsen	04123 9391469
Seniorenkreis	Heike Pünner	04123 6253
Besuchsdienst	Heidi Jaster	04123 3695
Ruhepunkt	Gisela Schramm	04123 6651
Seelsorge	Elke Winter	04123 2301
Internet / Gemeinschaft aktuell	Florian vom Endt florian@vom-endt.de	04123 5941
1. Vorsitzender:	Stefan Labusch stefanlabusch@gmx.de	04127/929754
Prediger	Jürgen Wesselhöft Moltkestraße 2, 25355 Barmstedt juergen.wesselhoeft@vg-sh.de	04123 8081330
Jugendprediger:	Manuel Völker Feldstraße 16 , 25355 Barmstedt manuel.voelker@vg-sh.de	04123 8544572 0152 31934676
Bankverbindung:	IBAN: DE61 2305 1030 0005 3887 98 BIC: NOLADE21SHO	Sparkasse Südholstein



Gemeinschaft Barmstedt

im Verband der Gemeinschaften in der Ev. Kirche in Schleswig Holstein e. V.
Moltkestraße 2, 25355 Barmstedt
www.gemeinschaft-barmstedt.de